

93. Et Skifv brud / XCIII. Naufragium. 93. Der Schiffbruch.
(ældler/en Haugs-
ned.)



Naar en Storm-
Kugle 1. hasteligen
opkommer / da tager
mand Seglene 2. ned/
adt icke Skifved skal
stode paa Klipperne /
3. ældler komme ind
paa Sand-bancker. 4

Der som mand (ded)
icke kand forhindre /
da lider mand Skifv-
brud. 5.

Da omkomme un-
skeligen baade Mænd-
nesker och Vare / och
aldting;

icke hælder (kand)
her noged hjælp (ded)

Cum procella 1.
repentè oritur, con-
trahunt vela: 2. ne
navis allidatur ad
scopulos, 3. aut in-
cidat in brevia, (syr-
tes) 4.

Si non possunt
prohibere, patien-
tur naufragium 5.

Tunc pereunt mi-
serabiliter, homines,
merces, & omnia;

neq; hic quic-
quam juvat sacra

Wann ein Sturm
1. geblings entstehet /
ziehen sie zusammen die
Segel: 2 damit nicht
das Schiff geworffen
werde an die Klippen/
3. oder lauffe (strande)
auf die Syrten. 4.

Wann sie es nicht
können abwenden / lets
den sie Schiffbruch. 5.

Als dann kommen
jämmerlich um / die
Menschen / die Wah-
ren / und alles;

und hilfft hier
nichts das grosse Un-